



SPORT- U. KULTURGEMEINSCHAFT GRETHEN E.V.

SKG - Postfach 1523 - 67089 Bad Dürkheim

Stadtverwaltung Bad Dürkheim
 Herr Bürgermeister Christoph Glogger
 Herr André Schuff
 Sachgebiet 3.3 Soziales, Schulen, Kindertagesstätten und Sport
 Zimmer 07
 Mannheimer Straße 24
 67098 Bad Dürkheim

Vorab per E-Mail: andre.schuff@bad-duerkheim.deStadt

30.07.2019 KK

**Antrag auf Bezuschussung einer Baumaßnahme
 Instandsetzung und Errichtung eines Multifunktionsspielfeldes auf dem
 Vereinsgelände der Sport- und Kulturgemeinschaft Grethen e.V., Bad Dürkheim
 Antrag auf vorzeitigen Baubeginn**

Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrter Herr Bürgermeister Christoph Glogger,
 sehr geehrter Herr Schuff

hiermit stellen wir, die Sport – und Kulturgemeinschaft Grethen e.V., unseren Antrag auf
 Bezuschussung unserer Baumaßnahme, die Instandsetzung und Errichtung eines
 Multifunktionsspielfeldes, sowie einen Antrag auf vorzeitigen Baubeginn für diese
 Baumaßnahme.

Wir, die Sport – und Kulturgemeinschaft Grethen e.V, haben unseren Vereinssitz in Bad
 Dürkheim Grethen. Wir tragen aktiv zur Gestaltung des Vereinslebens in Bad Dürkheim bei.
 Derzeit haben wir einen Mitgliederbestand von 459 Mitgliedern, die sich auf die
 unterschiedlichsten Abteilungen aufteilen. Somit zählen wir zu den größten Vereinen Bad
 Dürkheims.

Die Sport – und Kulturgemeinschaft Grethen e.V. verfügt über ein breites Sportangebot. Unser Sport – und Kulturangebot reicht von Handball, Fußball, Volleyball, Badminton, Tischtennis, Turnen über Boule und Kickboxen zu Darts und Theater für Erwachsene und Kinder.

Im letzten Jahr konnte unser Angebot durch den Ballzirkus für Kinder ab 3 Jahren, Wirbelsäulengymnastik und Yoga erweitert werden. Zukünftig werden wir auch Zumba ® anbieten können.

Die Sport – und Kulturgemeinschaft Grethen e.V. ist einer der wenigen Vereine in Bad Dürkheim, die über eigenes Grundvermögen verfügt. Den Sportplatz dieses Anwesens wollen wir wieder nutzbar machen.

Als Verein stehen wir mehr denn je in Konkurrenz zu anderen Freizeitangeboten, wie Ganztages – und Musikschulen, anderen Vereinen, Computern und Spielekonsolen.

Damit der Verein langfristig Zukunft hat, müssen wir „von unten wachsen“. Das bedeutet wir müssen für junge Menschen attraktiv sein, wie durch unser Angebot:

- Ballzirkus
- Handballjugend
- Trainerausbildung

Die Erfahrung zeigt, dass „das Auge mit isst“. Eltern, die ihre Kinder zum Training bringen, schauen sich vorher das Umfeld an. Ein idyllisch gelegener moderner Sportplatz neben einer gepflegten Vereinsgaststätte wirkt einladender als der derzeitige Zustand. Es ist eine Frage des Marketings!

Aber nicht nur die Jugend und die neuen Mitglieder stehen im Fokus, sondern auch die bestehenden Mitglieder zählen. Entscheidend sind der Erhalt und der Neuzugang.

Die Nutzung einer Sportstätte auf unserem Vereinsgelände und direkt neben unserer Vereinsgaststätte erhöht die Identifikation mit dem Verein.

Die Sportstättensituation in Bad Dürkheim ist angespannt. Im Winter verfügt die Stadt Bad Dürkheim deutlich über zu wenige Hallenzeiten. In den Ferien und an Brückentagen haben wir keinen Zugang zu den städtischen Hallen. In den Sommermonaten Mai bis September sind die Hallen extrem stickig und heiß.

Ein eigener Sportplatz im Freien bietet uns die Möglichkeit, unser Sportangebot aufrecht zu halten und sogar auszubauen, zum Beispiel Saisonvorbereitung Handballer. Dank unserer Vereinshalle verfügen wir über sanitäre Einrichtungen (Dusche und WC) vor Ort.

Im Moment befindet sich auf unserem Gelände ein Tennen – Platz. Dieser Platz wurde in der Vergangenheit für den Feldhandball, Handball – Turniere und Jedermann – Turniere im Fußball genutzt. Allerdings kann der Platz im jetzigen Zustand nicht mehr genutzt werden. Es besteht Verletzungsgefahr bei Gebrauch.

Der Tennen – Belag ist kaputt.
 Er muss dringend instandgesetzt bzw. erneuert werden.
 Wir verfügen über ein tolles Areal, das uns einzigartig macht und das wir auch nutzen wollen.

Der Verein hat im letzten Jahr, auch dank Unterstützung der Stadt Bad Dürkheim, bereits in dieses Areal investiert.
 Wir haben unseren Biergarten erneuert, ein neues Spiel – und Sportgerät für Kinder angeschafft und Dank der Errichtung zwei neuer Boule Bahnen haben wir jetzt auch eine Frauen Boule – Mannschaft.

Der neue Platz sollte aber nicht nur von einzelnen Sportabteilungen genutzt werden. Ziel ist es, dass der überwiegende Teil unserer Abteilungen den neuen Platz nutzen kann. Durch das Aufbringen verschiedenster Linien und der vorgesehenen Ausstattung, ist der Platz nicht nur für unsere Handball – und Fußball – Abteilungen nutzbar. Der Platz kann auch durch die Abteilungen Ballzirkus, Volleyball und Badminton in Gebrauch genommen werden.
 Aufgrund des besonderen Kunststoffbelages ist die Nutzung durch die Abteilungen Kickboxen, Turnen, Wirbelsäulengymnastik und Yoga möglich.

Der Platz hat für uns einen weiteren Vorteil. Er ist mit dem Auto befahrbar. Das heißt, er kann als Parkplatz für unsere Theaterabende der Erwachsenen - und der Kindertheatergruppe verwendet werden.

Aus diesen Gründen haben wir uns, die Sport – und Kulturgemeinschaft Grethen e.V., in einer außerordentlichen Mitgliederversammlung zur Umsetzung des Projektes – Multifunktionsspielfeld – entschieden.

Ausweislich der Sportförderungsrichtlinien der Stadt Bad Dürkheim Punkt 8 können Baumaßnahmen unter bestimmten Voraussetzungen mit einem Förderungsbetrag in Höhe von 10 % der Maßnahme über 26.000,00 € gefördert werden.

Das Projekt – Multifunktionsspielfeld soll mit der, auf dem Markt führenden, [REDACTED] GmbH umgesetzt werden.
 Natürlich haben wir uns im Vorfeld ein Vergleichsangebot einer anderen Firma eingeholt. Dieses Angebot war allerdings teurer.
 Wir haben uns für das Angebot der Firma [REDACTED] entschieden.
 Das Angebot der Firma [REDACTED] beläuft sich inklusive Ausstattung auf insgesamt 123.386,82 € (brutto).

Die Gesamtfinanzierung des Projektes ist durch Darlehen der [REDACTED] abgesichert. Bei Bedarf kann eine Erklärung der [REDACTED] eingeholt und vorgelegt werden.

Leider ist eine Bezuschussung des Projektes durch den Sportbund Pfalz, hier über das Sonderprogramm des Ministeriums des Innern und für Sport nicht möglich, da wir die maximalen Kosten in Höhe 75.000,00 € überschreiten.
 Bei Baumaßnahmen mit Kosten über 75.000,00 € liegt die Zuständigkeit bei der jeweiligen Stadt – und Kreisverwaltungen – „Goldender Plan“.
 Wie Ihnen bekannt sein dürfte, ist die Bezuschussung über den „Goldenen Plan“ in den nächsten Jahren aussichtslos.

Dennoch werden wir den Antrag auf Bezuschussung und vorzeitigen Baubeginn im nächsten Jahr stellen.

Nach Rücksprache mit der Firma [REDACTED] könnten folgende Maßnahmen der Kostenermittlung in Eigenleistung erbracht werden:

Abtragen des Tennen Materials	Kostenpunkt	3.220,00 € (Netto)
Sportplatzfläche, Material auflockern	Kostenpunkt	387,20 € (Netto)
Schottertragschicht herstellen	Kostenpunkt	6.292,00 € (Netto)
Dränage und Entwässerung	Kostenpunkt	6.884,00 € (Netto)
Einfassung und Verbundsteine	Kostenpunkt	13.245,00 € (Netto)

Der Antragsteller Sport – und Kulturgemeinschaft Grethen e.V. versichert, dass uns die Förderrichtlinien der Stadt Bad Dürkheim und alle darin erwähnten rechtlichen Bestimmungen bekannt sind und wir diese in der jeweiligen aktuellen Fassung uneingeschränkt beachten.

Wir sichern zu, dass mit dem Projekt noch nicht begonnen wurde.

Des Weiteren erklären wir hiermit rechtsverbindlich, die geförderte Anlage, hier das Multifunktionsspielfeld, mindestens 25 Jahre dem Verwendungszweck zu erhalten.

Wir verpflichten uns bei einem Eigentum – und Besitzerwechsel die Einwilligung der Stadt Bad Dürkheim einzuholen.

Wir sichern zu, im Bedarfsfall die Anlage dem Schulsport, anderen Sportvereinen, Fachverbänden, dem Sportbund und der Stadt Bad Dürkheim zur Verfügung zu stellen.

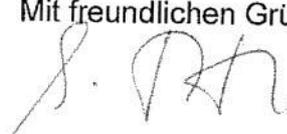
Gerne stehen wir Ihnen für ein persönliches Gespräch und eventuelle Fragen zur Verfügung.

Anbei erhalten Sie die Kostenermittlung der [REDACTED] Anlage zu unserem Antrag.

Sollten noch weiteren Unterlagen erforderlich sein bitten wir um kurze Rückmeldung.

Wir bitten Sie, uns den Erhalt des Antrags zu bestätigen und bedanken uns im Voraus für Ihre Bemühungen.

Mit freundlichen Grüßen


Ingeborg Rotter
1. Vorsitzende